

Varel 2

Mein Name ist Smilla.

Un wo oolt büst du, Smilla?

Ich bin dreizehn Jahre alt.

Un to wat för en Bühne hörst du dorto?

Zu der Niederdeutschen Bühne Varel.

Wo lang speelst du dor al Theater?

Ich hab letztes Jahr angefangen, nach den Sommerferien, also jetzt knapp ´n Jahr.

Un wat maakt di dor Spaaß an düsse plattdüütsche Bühne oder an de Jugendgrupp dor?

Es macht einfach unheimlich viel Spaß mit meinen Kollegen zu spielen. Und wir haben immer viel Spaß und wir proben auch intensiv, es ist einfach der Spaß.

Un wat is anners an düsse Oort to spelen, as wenn man dat in de School maken wörr?

In der Schule hat man immer noch immer diesen Hintergrund, das ist in der Schule. Und es ist halt was anderes, wenn man's freiwillig macht oder wenn man's jetzt als AG oder als Fach hat.

Was is dat Annere?

Es ist halt, man hat keine Lehrer bei sich, die man jetzt von der Schule kennt und die man vielleicht auch in anderen Fächern hat, wo man die jetzt nicht so grade gerne mag. Und man geht da freiwilliger hin.

Un dat Plattdütsche, hest du mit Plattdütsch ok noch mit anner Lüüd to doon, mit Grootöllern oder...

Also meine Oma und Opa versuchen ... Platt zu reden, aber das funktioniert nicht immer.

Aber dat warrt noch ... maakt dat denn Spaaß mit, mit düsse Spraak wat to maken? Ik meen, dat is ja nich eenfach. Theaterspelen is dat eene, un denn ok noch in en anner Spraak.

Anfang hat ich echt Probleme mit Plattdeutsch, aber meine Oma hat mir viel dabei geholfen. Und wir hatten auch 'n extra Coach für die Sprache. Und das hat mir echt viel geholfen. Und am Ende hab ich Spaß daran.

Ja, un denn, hest du denn markt, dat du beter worrn büst?

Ja, auf jeden Fall.



Un wat is nich so eenfach an dat Plattdüütsche?

Ahm, ich hab am Anfang so´n bisschen das Gefühl gehabt, man kann die Gefühle oder das, was auf Hochdeutsch für einen selbstverständlich ist, nicht wirklich ausdrücken. Das hab ich gelernt und kann´s jetzt auch.

Wat för Rullen wörrs du geern spelen oder speelst du geern?

Also ich spiel gerne Rollen, wo sehr viel „action“ drin ist und sehr viel Bewegung. Und wo man auch mal gerne laut werden kann und nicht so lahmige Sachen, sondern eher die Knalligen.